

# Persönlicher Erfolg für Samira

## Finale zur JEM - Qualifikation knapp verpasst

**Johnny Behnert**

Bei den Deutschen Jahrgangsmeisterschaften im Schwimmen in der Schwimm- und Sprunghalle im Europasportpark am Prenzlauer Berg in Berlin nahm auch Gaildorfs Topschwimmerin Samira Hösl (Jahrgang 1994) teil, nachdem sie sich im Vorfeld dafür qualifizieren konnte. Der Wettkampf diente gleichzeitig für die Qualifikation zu den Jugendeuropameisterschaften Anfang August in Budapest. Vormittags fanden die Vorläufe statt, so dass es für die Teilnehmer wichtig war, rechtzeitig ausgeschlafen zu sein. Gleich frühmorgens im ersten Wettkampf fanden die Wettkämpfe über 50 Meter Brust statt. Wahrscheinlich mit großer Aufregung und einem mulmigen Gefühl im Bauch ging Samira an den Start und konnte sich mit neuer persönlicher Bestzeit auf einer 50m Bahn in 0.34,53 Sekunden durchsetzen. Dies bedeutete Platz Elf in ihrer Altersklasse und verpasste nur um einen Platz und vier hundertstel Sekunden den Sprung ins Finale um die deutsche Jahrgangsmeisterin. Sie stand zumindest auf der Liste als erste Reserveschwimmerin, falls sich eine vor ihr Platzierte sich vom Finale abgemeldet hätte. Deutsche Jahrgangsmeisterin 2010 im Jahrgang 1994 wurde Lina Rathsack vom SC Riesa, die auch schon bei den Süddeutschen Meisterschaften die Nase vorn hatte.

Das große A-Finale um die Nominierung für die Jugendeuropameisterschaften verpasste sie nur um drei Zehntel Sekunden, wobei hier die Jahrgänge 1994 und 1995 zusammengezogen werden. Mit ihrer Vorlaufzeit wäre sie hier auf den neunten Platz gelandet. Die Qualifikation umfasst jedoch nur die ersten drei Plätze und so sind die Schwimmerinnen Lina Rathsack, Laura Simon von der SG EWR Rheinhessen - Mainz und Anika Neumann von der SG Mühlheim/Ruhr, alle Jahrgang 1994, für die Jugendeuropameisterschaften in Budapest nominiert. Alles in allem jedoch ein großer Erfolg für Samira Hösl, die als zweite Schwimmerin nach Melanie Mandara (Jahrgang 1974) 1988 in Sindelfingen an Deutschen Jahrgangsmeisterschaften teilgenommen hat. Wer Interesse hat, Samira beim Schwimmen zuzusehen, kann dies am 12. Juni 2010 beim Günter Behnert Gedächtnisschwimmen im Mineralfreibad Gaildorf tun, wo sie in allen Finalläufen über den 50 Meter Strecken als heißeste Anwärterin auf den Sieg gilt.

jb

